

INFOSION

↳ Liebe Leserinnen und Leser,

das Jahr 2013 neigt sich dem Ende. Es war vor allem geprägt von den Feierlichkeiten anlässlich des Jubiläums „150 Jahre Rotes Kreuz“ mit den beiden Höhepunkten „Markt der Menschlichkeit in Halle“ und „Markt der Freiwilligkeit“ in Magdeburg. Zahlreiche weitere interessante Veranstaltungen konnten mit viel ehrenamtlichem Engagement durchgeführt werden, so die Wettbewerbe in Dessau und Falkenstein, der Schulsanitätätag in Haldensleben, aber auch Freizeiten und Blutspendetermine.

Wir wünschen allen eine besinnliche Adventszeit, ein schönes Weihnachtsfest und einen gesunden Start ins Jahr 2014 und weiterhin viel Kreativität und Initiative bei der Erfüllung unserer vielfältigen Aufgaben im Jugendverband. Danke euch allen!

Kirsten Boche, Jule Dumack, Jana Sawatzky, Magdalena Dommasch, Michael Walter und Wieland Kunze

→ Neues Gesicht beim JRK

→ 150 Jahre Rotes Kreuz

→ Aus der Jugendpolitik

→ JRK - Blutspendeprojekt

→ Leiterinfo

→ Wissenswerte Informationen

→ JRK-Landeswettbewerb Stufe 3

→ Termine

Neues Gesicht auch für das JRK

Teamleiter des neuen Team Ehrenamt ist Michael Walter

Herr Walter (geboren 1976) ist seit 1989 Mitglied im DRK (Wittenberg) und kommt aus dem Jugendrotkreuz Jessen. Im Kreisverband Wittenberg ist er aktiv ehrenamtlich in der Wasserwacht und in den Bereitschaften tätig. Darüber hinaus ist Herr Walter Mitglied der freiwilligen Feuerwehr.

Michael Walter qualifizierte sich in den Bereitschaften zum Gruppen- und Zugführer sowie zum Fachberater des Stabes. Er war Landesfachberater Betreuungsdienst, Kreisbereitschaftsleiter und Landesbereitschaftsleiter und arbeitet in der AG Bundeswettbewerbe der Bereitschaften mit. Bis heute ist er Bereitschaftsleiter in Jessen.

Seine hauptberufliche Laufbahn im DRK begann 2009 als Fachreferent für Bevölkerungsschutz, Bereitschaften und Grundsatzfragen. Mit der neuen Struktur wurde er Teamleiter des Teams Ehrenamt (zuständig für alle Rotkreuzgemeinschaften).

Unsere Kirsten Boche wird in diesem Team Fachberaterin für Fragen der Kinder- und Jugendarbeit sein.

Leider konnten bisher weder für das Projekt Body-Grips-Mobil noch für den Kindersommer geeignete FSJler gefunden werden.



Markt der Freiwilligkeit am 14. September in Magdeburg

150 gute Gründe Mitzumachen

Am 14. September 2013 waren auf dem „Marktplatz der Freiwilligkeit“ in Magdeburg an 13 Stationen zu den Grundsätzen und den Gemeinschaften des DRK über 250 Akteure mit ihren Angeboten und 300 Helfer aktiv. Über 2000 Besucher konnten sich über den Tag hinweg mit den Aufgaben und der Arbeit des DRK vertraut machen, an einem Gewinnspiel teilnehmen oder selbst einfach nur mitmachen. Darüber hinaus erfolgte eine sehr emotionale Danksagung an alle Fluthelfer aus verschiedenen Landes- und Kreisverbänden Deutschlands, die in Sachsen-Anhalt mitwirkten. Dies endete mit einem spektakulären „Menschen“kreuz.

Ein Danke an alle Beteiligten und Organisatoren für die gelungene Veranstaltung, die erneut ihres Gleichen sucht.



Zu Gast bei Freunden: Ralf Wroblewski aus Zahna bei Nationalversammlung der Ukrainischen Rotkreuzjugend

Vom 22. bis 27. September fand auf der Krim, Cape Tarkhankut die diesjährige Nationalversammlung der Rot-Kreuz-Jugend der Ukraine statt. Anlässlich des 95. Jahrestages der Gründung des Roten Kreuzes in der Ukraine, waren Vertreter des Internationalen Komitees vom Roten Kreuz (IKRK), der Vereinten Nationen (UNV), der Nationalen Gesellschaften der Ukraine, Russland, Weißrussland, Deutschland, Kasachstan und Polen zu Gast. Die Fünftägige Versammlung diente unter anderem dem Austausch von Erfahrungen und der Schaffung enger freundschaftlicher Beziehungen zwischen den Teilnehmern. Diese konnten sich ein Bild über die aktuelle Arbeit im Roten Kreuz machen, aber in Workshops auch neue Ideen entwickeln und einen Einblick in die Vielfalt und die regionalen Unterschiede der ehrenamtlichen Arbeit erhalten. Die Erste Hilfe wurde vor Ort durch einen Parcours mit mehreren Stationen sowie einem Massenunfall mit 15 betroffenen Personen erfolgreich demonstriert. Hier konnten alle ausländischen Gäste bei unterschiedlichen Herangehensweisen erläutern was anders gemacht wird und warum es Unterschiede gibt. Auch das Thema Klimawandel ist für die Jugendlichen vom Roten Kreuz in der Ukraine ein wichtiges. Das Ehrenamt hat in der Ukraine einen ganz besonderen Stellenwert. Vieles, was bei uns in der Versorgung von hilfsbedürftigen Menschen



normal erscheint, wird in der Ukraine durch Ehrenamtliche organisiert und sichergestellt. Ohne diese Hilfe würde es einigen Bevölkerungsgruppen wesentlich schlechter gehen. Besonders betroffen sind dabei ältere Menschen. Diese Erfahrungen haben wir als Vertreter aus Deutschland mitgenommen um sie in unserem Bereich zu verbreiten und daraus bei unseren ehrenamtlichen Helfern neue Ideen für die eigene Arbeit anzuregen.

Bleibt zu hoffen, dass diese Erfahrungen lange anhalten und es über diese Woche hinaus lang anhaltende Kontakte zu den Jugendlichen und Erwachsenen in der Ukraine gibt. Der Anfang mit einem regen Austausch im Internet in den letzten Tagen ist gemacht. (R.W.)

Aus der Jugendpolitik

„jung.weiblich.engagiert.“ – Plakatkampagne gibt dem Ehrenamt junger Frauen in Sachsen-Anhalt ein Gesicht

Am 10. September 2013 startete die Plakatkampagne „jung.weiblich.engagiert.“ Die Plakate zeigen Mädchen und junge Frauen, die sich ehrenamtlich in Jugendverbänden in Sachsen-Anhalt einbringen. Ziel der Initiative ist es, das Engagement junger Sachsen-Anhalterinnen in den Fokus zu rücken. Sabrina Kopp aus dem Kreisverband Dessau ist dabei!

Jugendschutzflyer für Gruppenleiter_innen

Die Bundesarbeitsgemeinschaft Kinder- und Jugendschutz hat Informationen zum Jugendschutz für Gruppenleiter_innen zusammengestellt. Neben einer Übersicht zu wichtigen Jugendschutzgesetzen enthält sie Hintergrundinformationen und Verhaltenstipps für Verantwortliche in der Jugendarbeit, denn Kinder und Jugendliche vor Gefährdungen zu schützen, ist eine wichtige Aufgabe der Jugendarbeit.

Abschied und Rückblick in Bildern

Liebe Jugendrotkreuzlerinnen und Jugendrotkreuzler, sehr geehrte Damen und Herren, auf diesem Wege möchte ich Euch/Ihnen mitteilen, dass ich meine Arbeit in der Landesgeschäftsstelle des DRK Landesverbandes Sachsen-Anhalt e.V. zum Ende des Monats September 2013 beende.

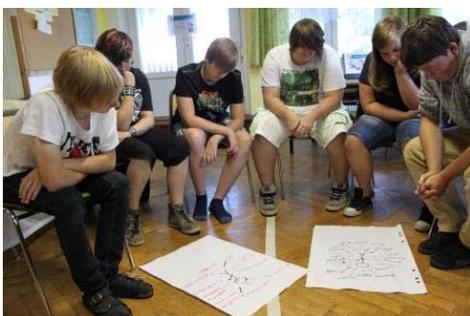
Im gleichen Atemzug möchte ich „DANKE“ für die gute Zusammenarbeit mit Euch/Ihnen sagen. Ich blicke positiv auf meine Zeit beim Roten Kreuz zurück, in der die Themen Blutspende (Projekt „JRK Blutspende“) und das Humanitäre Völkerrecht (Rollenspiel „Youth on the Run“) meine zentralen Aufgabenbereiche darstellten. Für Fragen zu den benannten Themenbereichen stehen vorerst Herr Michael Walter Michael.Walter@Sachsen-Anhalt.drk.de und Frau Kirsten Boche Kirsten.Boche@sachsen-anhalt.drk.de gerne zur Verfügung.

Insbesondere die Blutspende von und für Jugendliche ist bei vielerlei Aktionen in Wort und Bild festgehalten. Einen kleinen fotografischen Rückblick findet Ihr/finden Sie hier abgedruckt. Viel Freude beim Anschauen, Ideen holen und Nachmachen!

Alles Gute wünscht,



i.A. Magdalena Dommasch



Es war einmal...

ein Haus des JRK in Harzgerode, dessen Pforte sich leider zum Jahresbeginn 2014 schließen wird. Viele schöne Erinnerungen aber werden bleiben an tolle Bildungsveranstaltungen und Gremiensitzungen nicht nur des JRK. Wir danken auf diesem Wege noch einmal den Mitarbeiterinnen Frau Kohlberg und Frau Holzschuh für Ihre langjährige Tätigkeit und wünschen Ihnen für die Zukunft alles erdenklich Gute.



Das JRK wurde ab dem 1. Oktober 2013 in der Landesgeschäftsstelle in das Team Ehrenamt überführt. Alle Gemeinschaften werden künftig von hier aus begleitet und ihre Aktionen von hier aus koordiniert. Ansprechpartner sind Michael Walter und Kirsten Boche. Damit wird sich nach einer Übergangsphase bis zum Jahresende auch Wieland Kunze nach 28 Jahren „von der Jugendarbeit“ (auf Landesebene) verabschieden und im Landesverband andere Aufgaben übernehmen. Die Projekte KiSo (beim Team Ehrenamt) und BGM (beim Team Bildungswerk) bleiben erhalten. Vielen Dank allen für die jahrelange gute Zusammenarbeit und allen alles Gute und Gesundheit!

Danke, dass ich so viel mit euch gemeinsam erleben durfte!
Danke allen, die mich in dieser Zeit begleitet haben!
Ihr bleibt in meinem Herzen! Danke für den tollen Abschied in Falkenstein!



Tschüss !!



JRK-Landesrat in Harzgerode

Der 8. JRK-Landesrat tagte am 02.11.2013 noch vor der 5. JRK-Landeskonferenz am 03.11.13 in Harzgerode.

Er beschäftigte sich mit den Vorhaben der Kreisverbände 2014. Als Schwerpunkt diskutierte er zur Zukunft der strategischen Ausrichtung des JRK in Sachsen-Anhalt.

Den Anwesenden wurde außerdem in einem Workshop die neue Arbeitshilfe zur Personalentwicklung vorgestellt.

Der Tag fand einen schönen Ausklang mit einem Grillabend und anschließendem Bowling.

Aus der JRK-Landesleitung

Die 5. JRK-Landeskonferenz beschäftigte sich neben den Formalia wie Bericht der Landesleitung und der Fachbereiche 2013 sowie der Jahres- und Haushaltsplanung 2014 insbesondere mit der zukünftigen strategischen Ausrichtung des JRK in Sachsen-Anhalt. Folgende Aufgabenfelder werden zukünftig bearbeitet:

- JRK-Schularbeit
- außerschulische Jugendbildung
- Großveranstaltungen
- Notfalldarstellung
- Öffentlichkeitsarbeit
- Projekt „Body-Grips-Mobil“
- Kindersommer

Darüber hinaus wurde eine neue JRK-Ausbildungsordnung beschlossen. Zur JRK-Landesleitung wurden Marco Rach (QLB-HBS) und Beatrice Buchholz (ÖA) zugewählt.

Ein Dankeschön erhielt Gorden Westphal.



Die Gruppe aus Halle belegte beim Bundeswettbewerb in Dillingen einen sechsten Platz.

Herzlichen Glückwunsch!

8. Tagung des JRK-Landesrates (02.11.2013) und 5. Landeskonferenz des JRK (03.11.2013) in Harzgerode

Am Wochenende vom 02. bis 03.11. fanden sich im Haus des Jugendrotkreuzes in Harzgerode gut 22 Delegierte aus den Kreisverbänden zusammen, um am Samstag erst im Landesrat und am Sonntag in der Landeskonferenz über Aufgabenfelder und Ziele des Jugendrotkreuzes zu diskutieren. Den Landesratsvorsitz in diesem Jahr hatte der Kreisverband Halle-Saalkreis-Mansfelder Land inne und wurde vertreten von Scarlett Gebauer. Die bereits im Mai dieses Jahres begonnenen Konkretisierungen über die Aufgaben der Landesleitung wurden formuliert, u.a. die Beendigung des Projekts „Blut+Jung“ und die weiterhin zur Verfügung stehenden Materialien aus diesem Projekt oder die Zukunft des Kindersommers. Gerade die Diskussion über letzteres erregte zunehmend die Gemüter und es wurde deutlich, dass die Mehrzahl der Delegierten für die Erhaltung des Ferienlagers unter der Federführung des JRK Sachsen-Anhalts aussprach und auch der Präsident Herr Halang Befürwortung und seine Unterstützung zur zufriedenstellenden Realisierung dieser Arbeit zusprach. Außerdem wurde die Arbeitshilfe „Personalentwicklung im Ehrenamt“ vorgestellt und von den Anwesenden auf Herz und Nieren geprüft. Um den Tag aber nicht so gefühlsintensiv zu beenden, ließ man bei gemütlichen Bowlingpartien (zum Missfallen des Landesleiters, diesem Spielverderber ☺) und Stockbrotbacken über dem Feuer den Abend ausklingen. In aller Frische ging es dann am Sonntag weiter, die vorher im Landesrat formulierten Beschlüsse wurden noch einmal kurz diskutiert und abgesegnet, bis es schließlich an der Zeit war, einigen Anwesenden gebührende Ehre zu erweisen und schweren Herzens Abschied zu nehmen – von unserem JRK-Landesreferenten Wieland Kunze und den beiden Damen vom HdJ – Frau Kohlberg und Frau Holzschuh.

Ebenfalls standen am Sonntag die Nachwahlen zur JRK-Landesleitung an: In zwei Wahldurchgängen wurden Marco Rach und Beatrice Buchholz gewählt. Damit die ist die Landesleitung vollständig einsatzbereit. Philipp Heine wurde in der Nachwahl zum dritten Delegierten für die Bundeskonferenz mehrheitlich gewählt und unterstützt damit Jule Würkner und Mario Schwabe.

Eines der emotionalen Höhepunkte des Wochenendes war wohl die Fahnenabnahme vor dem HdJ, von dem sich in aller Unförmlichkeit mit einem pointierten Ständchen verabschiedet wurde. Bis Ende des Jahres 2013 gehört das Objekt noch dem DRK LV Sachsen-Anhalt.

Beatrice Buchholz



In Gruppen arbeiten Delegierte das Arbeitspapier zur „Personalentwicklung im Ehrenamt“ durch.



Feierliche, wenn auch unkonventionelle Verabschiedung vom HdJ in Harzgerode



Die Teilnehmer der 5. JRK-Landeskonferenz

JRK-Landeswettbewerb und Abschied vom gelben Pulli

Am Wochenende vom 04. - 06. Oktober 2013 fand der JRK-Landeswettbewerb der Stufe III in Falkenstein im Harz statt. Wie angekündigt, haben 6 Mannschaften im Alter von 17-27 Jahren, bei durchwachsenem Wetter, an diesem etwas neugestalteten Wettbewerb teilgenommen.

Zum ersten mal war ich auf einem JRK-Wettbewerb als Schiedsrichter vertreten, daher war ich gespannt, was mich dort erwartet. Begonnen hat das ganze Wochenende am Freitagabend mit einem Abendessen und anschließender Schiedsrichtereinweisung.

Dieses Jahr war es das erste Mal, dass ein Teil des Wettbewerbes in der Nacht ausgetragen wurde, deshalb ging es nach der Einweisung auch direkt an die Stationen, welche sich zum Teil mitten im Wald befanden. Meiner Meinung nach hätte es ruhig etwas wärmer sein können, aber sonst fand ich die Idee sehr gut, jedoch waren nicht alle Teilnehmer davon begeistert, mitten in der Nacht im Wald Verletzte zu versorgen. Als der erste Teil der Aufgaben geschafft war, saßen die verschiedenen Mannschaften noch ein wenig zusammen und es wurden alte Bekanntschaften vertieft und neue aufgebaut.

Am nächsten Tag wurde dann der zweite Teil des kunterbunten Wettbewerbes durchgeführt. Es gab verschiedenste Stationen von der üblichen EH-Station, über eine Diskussionsrunde bis hin zum Minigolf. Trotz des anhaltenden Regens hatten alle Mannschaften ihren Spaß und haben ihr Bestes gegeben.

Am Samstagabend folgte ein Grillabend, wonach eine wichtige Verabschiedung seinen Platz im Abendprogramm fand, denn leider mussten wir Wieland Kunze nach 23 Jahren als JRK-Landesreferent verabschieden. Die Verabschiedung fand ich persönlich sehr schön, kreativ und auch emotional. Für den ahnungslosen Wieland wurde ein Theaterstück von ehemaligen und jetzigen Aktiven im JRK aufgeführt, welches auch jeweils einen kreativen Beitrag von jeder Mannschaft beinhaltete. Die Beiträge der Gruppen waren unterschiedlich, es wurden selbstgeschriebene Lieder gesungen, Gedichte für Willi vorgetragen und er bekam den selbstgebastelten Ehrenpreis "Goldener Willi" überreicht. Weiterhin hielt der JRK-Landesleiter Christoph Keil eine Rede, die ihm sichtlich nicht leicht fiel, da Wieland und sein gelber Pulli ja immer überall mit dabei waren.

Nach einer kleinen Pause ging es dann zur Siegerehrung des Wettbewerbes über, welche von den teilnehmenden Mannschaften schon mit Spannung erwartet wurde. Die Ergebnisse wurden bekannt gegeben: den ersten Platz belegte die Wasserwacht-Gruppe aus dem KV Merseburg-Querfurt, auf den zweiten Platz hat es die Ortsgruppe Aken aus dem KV Dessau geschafft und den dritten Platz konnte die Gruppe aus dem RV Magdeburg-Jerichower Land für sich gewinnen. Als die Ergebnisverkündung abgeschlossen war beglückwünschten sich die Mannschaften und feierten alle zusammen eine gelungene Abschlussparty, auf der viel getanzt und gesungen wurde.

Als Fazit aus diesem Wochenende ziehe ich, dass es eine super Erfahrung war und ich solche Veranstaltungen immer wieder gerne unterstützen werde. Außerdem hat mir die familiäre Stimmung bzw. das Gemeinschaftsgefühl auch über die "Kreisverbandsgrenzen" hinaus sehr gefallen.

Anna Winter (JRK Bernburg)



Bundeswettbewerb im Rettungsschwimmer für JRK-Gruppen in der Wasserwacht

Es war eine super Stimmung in Burg. 28 Mannschaften aus 11 Landesverbänden rangen um beste Leistungen. Die Gruppen aus Sachsen-Anhalt konnten dabei gute Plätze erzielen: AK1 aus Bernburg schaffte Platz 2, AK 2 aus Halle belegte den 4. Platz und AK 3 aus Halle wurde Vierter. Herzlichen Glückwunsch!

In diesem Zusammenhang möchten wir allen ca. 150 Helfern, Schiedsrichtern, Mimen, Schminkern und Organisatoren danken, die an diesem Wochenende zum Gelingen beitrugen, insbesondere aber dem ausrichtenden Kreisverband Magdeburg-Jerichower Land mit Andreas Thiele an der Spitze des Orga-Teams.



INFOSION

Vormerken, anmelden, dabei sein!

| | |
|---------------|--------------------------------------|
| 20.11. | Weiterbildung Schulsanitätsdienst |
| 29.11.-01.12. | Letztes Kreativseminar im HdJ |
| 18.01. | Startschuss Jahresauftakt |
| 15.-16.02. | 9. JRK-Landesrat |
| 22.02. | Leitungskräftefortbildung |
| 28.02.-02.03. | Rotkreuz-Einführungsseminar |
| 14.-16.03. | Aufbaulehrgang Norfalldarstellung |
| 22.03. | Leitungskräftfortbildung |
| 21.-23.03. | Jugendleiterfortbildung |
| 28.-30.03. | Jugendleiterausbildung Teil A |
| 05.04. | Fortbildung Notfalldarstellung |
| 12.04. | Leitungskräfteausbildung |

Du interessierst dich für unsere Angebote?
Mehr Infos findest du unter
www.jrk-sachsen-anhalt.de
Gern können sich auch Interessierte melden, die
keine Mitglieder unseres Verbandes sind.

Wir gratulier(t)en am

| | | |
|--------|------------------------|-----------------------|
| 02.11. | Marco Krüper | JRK KL MD-JL |
| 09.11. | Guido Busse | WW Landesbeauftragter |
| 14.11. | Friederike Muelenz | AG KiSo |
| 07.12. | Julia Bernert | WW Landesbeauftragte |
| 03.01. | Siegfried Helder | WW KL Zeitz |
| 15.01. | Andreas Kleber | WW Landesleitung |
| 22.01. | Stefan Ert (Snoopy) | Teamer |
| 24.01. | Jens Peine | WW KL Köthen |
| 26.01. | Thomas Vier | JRK KL Wittenberg |
| 29.01. | Olaf Tobisch | WW KL MQ |
| 14.02. | Mechtfried Rensch | WW KL Dessau |
| 16.02. | Marco Rach | Teamer |
| 22.02. | Christoph Keil | JRK Landesleiter |

... und vielleicht dir?
Na dann, viel Gutes auch von uns.

Letzte Meldung:

Das Team Ehrenamt ist zwischen dem 21.12.2013
und dem 07.01.2014 nur punktuell erreichbar.

Zum Nachdenken:

Die schönsten Geschenke sind die kleinen
Zeichen der Zuneigung,
farbenfroh und unerwartet, wie ein Regenbogen
am Himmel:
ein herzliches Wort, ein Moment der Nähe,
ein guter Wunsch, ein Lächeln, ein freundlicher
Blick,
ein offenes Ohr, ein guter Gedanke,
eine helfende Hand, ein lieber Gruß.

Jochen Mariss

Impressum

Zeitschrift des Jugendrotkreuzes
im DRK Landesverband Sachsen-Anhalt e. V.

Herausgeber:
DRK Landesverband Sachsen-Anhalt e. V., Jugend-
rotkreuz, R.-Breitscheid-Str. 6, 06110 Halle/Saale
Tel.: 0345 500850 Fax: 0345 2023141
E-Mail: jugendrotkreuz@sachsen-anhalt.drk.de

Du findest uns auch unter:
www.jrk-sachsen-anhalt.de

Redaktion / Layout (V. i. S. d. P.): Wieland Kunze (W.K.)

Auflage: 100 Stück Erscheinungstag: 13.11.2013

Verteiler: JRK in den KV/RV, JRK-Landesleitung, DRK-
Präsidium des DRKLVSA, Haus des JRK, andere JRK-LV,
Team JRK im DRK-Generalsekretariat, Kinder- u.
Jugendring Sachsen-Anhalt e. V., Personen, deren
Beiträge hier abgedruckt sind, Partner (u. a. Zahnaer
Mineralbrunnen)

Die abgedruckten Meinungen geben nicht unbedingt die
Meinung der Redaktion wieder. Unabhängig vom biologi-
schen und sozialen Geschlecht verwenden wir zur
besseren Lesbarkeit i. d. R. die männliche Form. Die
Redaktion behält sich vor, eingereichte Textbeiträge zu
kürzen bzw. zu bearbeiten.

Nächster Redaktionsschluss: unbestimmt !